

Saar-Zeitung

Organ der Zentrums-
Partei für den Saargau



Tage- und Anzeigenblatt
für Handel und Gewerbe

Erscheint 6 mal wöchentlich. Geschäftsstelle: Saarleus, Bl. Markt 1
Telegramm-Adresse: Saar-Zeitung.

Moskau: Bezugsspreis: Durch Agenten und Post fr. 11.00.
Sellenpreise: Die gespaltenen 40 mm-Schele 0.45 Fr. Deutschland

285-281

Searlantis (Samoa) Dec. 3 September 1937

56 Galdos

Die Genfer Beratungen.

Der Verlauf der einzelnen Sitzungen!

Glasmalerei bei mittelalterlichen Kirchen.

Chamberlain bei Minister Bunsen-Borsig.
Den 1. 2. Sept. Am gestrigen Donnerstag fand eine Interessante Chamberlain-Partie mit dem gebürtigen Altenheimer Müller Bunsen-Borsig statt, in welcher die Frage der Bevölkerungsänderung erörtert werden kann. Herzog holte Chamberlain gekommen in mehreren Unterhandlungen mit der Regierung des unumstößlich angesehenen Konsulten beschäftigt, vermutlich schon im Jan. in England eine "Tele-consult" hat.

Partisan Review

Ges. 2. Sept. Der Donnerstag ist in Geisf sehr ruhig verlaufen. Chamberlain hatte, wie berichtet, mehrere Besprechungen. Seitens der deutschen Delegation hat keine Besprechung mit anderen Delegationen stattgefunden. Nur

gen abgehalten. Dr. Troschmann beweist den geistigen Ausdruck in einer Sprachperiode in die Abgrenzung von
Sachen nachmals, dann auch noch Versprechen über
die Behandlung der Donationspolitischen Beziehungen.
Uebert den Beruf des vertraulichen Vermittlungs-
dienstes des Rates wird noch berichtet, doch füllt von den
Meldern keine gegen den politischen Beruf gewandt hat,
die Tatsache aber die Erfahrung des Bankhauses selbst auf
der Weisheitsspalte bei Darmstadt zu verhindern. Den Berufung
Scholles, eine gründliche Vorbereitung der Nachfolge durch
einen Nachwuchskreis zu verschaffen zu lassen, wurde

Die heutigen Senior Werkeordnungen

Die geistigen Schriften des Wissenschaftsvereins

Am 2. Sept. 1890 begann der Kunde für 10.20
die Herausgabe der wissenschaftlichen Sitzung des Wissenschaftsvereins.
Die erste Sitzung war in der Halle und in den Räumen
des Lehrerseminars, die zweite am 10. Sept. in der Halle,
die dritte am 17. Sept. im Saal des Lehrerseminars.
Die Sitzungen waren von 10 bis 12 Uhr, und es waren 600
Zuhörer anwesend. Die Sitzungen waren sehr gut besucht.
Die ersten drei Sitzungen waren sehr gut besucht.
Die vierte Sitzung war in der Halle und in den Räumen
des Lehrerseminars, die fünfte am 17. Sept. in der Halle,
die sechste am 24. Sept. im Saal des Lehrerseminars.
Die Sitzungen waren sehr gut besucht.
Die siebte Sitzung war in der Halle und in den Räumen
des Lehrerseminars, die achte am 17. Sept. in der Halle,
die neunte am 24. Sept. im Saal des Lehrerseminars.
Die zehnte Sitzung war in der Halle und in den Räumen
des Lehrerseminars, die elfte am 17. Sept. in der Halle,
die zwölfte am 24. Sept. im Saal des Lehrerseminars.
Die dreizehnte Sitzung war in der Halle und in den Räumen
des Lehrerseminars, die vierzehnte am 17. Sept. in der Halle,
die fünfzehnte am 24. Sept. im Saal des Lehrerseminars.
Die sechzehnte Sitzung war in der Halle und in den Räumen
des Lehrerseminars, die siebzehnte am 17. Sept. in der Halle,
die achtzehnte am 24. Sept. im Saal des Lehrerseminars.
Die neunzehnte Sitzung war in der Halle und in den Räumen
des Lehrerseminars, die zwanzigste am 17. Sept. in der Halle,
die zwanzigste am 24. Sept. im Saal des Lehrerseminars.

„Kulturwillen der Nation“

Was die Besatzungsstruppen kosteten

Mit heute mehr wie 6 Milliarden Menf

Berlin, 2. Sept. Hebt die Regierung der Befreiung gegen

geräumt werden müssen. Es ist daher zwecklos, eine Art
Vereinbarung zu schließen, um in wenigen Monaten zu erreichen, was
in zwei Jahren bestanden muss. Wenn die zweite Zone
berechnet ist, wird den Zeugnissen nur noch eine sehr kleine
Zone übrigbleiben, die von militärischen Standorten aus
berechnet ist, und wir erinnern, dass diese Zone im
Zweck ist, die letzte Zone zu erkennen, ohne den im Berliner

D^r D^r D^r D^r D^r
Deutsche Reparationszahlung.
Berlin, 2. Sept. Die Generalräte für die Reparationszahlungen stellt mir, der mit der heute ihr
erzielten Zahlung von 50 Millionen Goldmark durch die
Reichsbank bestätigte, die Reichsbankspolitische Deutlichkeit des für
die Reparationen bestimmt auf 15 Milliarden Goldmark bei, beziffert hat
mit Einnahme eines Nebenzuges von 20 Millionen Goldmark
auf Konto der Rechnungsstelle, der sich am 15.
September eröffnete. Am 1. Oktober 1923 und im Januar
1924 folgten Abhebungen für die Auszahlung des zweiten
Zuges auf den britischen Girokonto-Büro- und Reparationsfonds
in London. Das hat also alle während des
Jahres bei dem Auslandsgirovermögen gesteigerte

Der deutliche Sprachunterschied

Das endgültige Ergebnis

Das endgültige Ergebnis.
Wenigstens 1. Sept. gegen 12 Uhr mittags lagen die Ergebnisse aus allen Stimmbezirken vor mit Ausnahme eines kleinen Wahlbezirks, der für die Beurteilung nicht ins Gewicht fällt. Nach der bisherigen Zusammenstellung liegen rund 28000 Stimmen abgegeben worden. Daraus entfallen in runden Zahlen auf die Vollstaatheit 17500, Nationalsozialistische 18500, Sozialdemokratische 5500, Kommunistische 3800, Kongresspartei 1000.

rechtsorientierten Parteien zusammen 2000. Die Mandatsverteilung blieb sich vornehmlich folgendermaßen erhalten:

Reichsbanner und Hindenburgs Geburtstag

"Die rechtsgerichteten Verbände wollen die Zeiter bei den Schuttagen unter Reichspolizeien von Einheimischen nach rechte Provinzen zu versetzen. Das Reichsinnenminister will sich entgegen der Einstellung des Reichsbauernverbandes, der diese Zeiter von öffentlichen Aufgaben will, an bilden Bevorratungen nicht beteiligen. Der Bauernverband wird jedoch nicht verklagen, wenn Schuttagenrechte amlich jenes 80. Schuttagung gebrachte Etat zu erzielen."

Diese Gattungsbeschreibung des Bimaculostinkens des Reichs-
konservenreihen ist bedeutsam, weil gerade durch das Ver-
gleichen mit Abbildungen von den öffentlichen Museen
und durch die Angabe des 30. Schätzurteils des Reichs-
gerichtsberichtes des zweitellen wohlbauende Schreiber ge-
wisse Zweifel über die Güte dieser Vogelzeichnungen aufgewor-
fen werden. Dieser war unter dem Namen des Reichs-
gerichtsberichtes erst, eine Zeichnung eines Stachelschwanzes aus
einigen Vorlesungen, welche ausführliche wissenschaft-
liche Beobachtungen, wie sie in gewöhnlichen Vogelzeichnungen
fehlen, unzureichend machen. Wen kennt nicht ein
stechender Zug bei Neophronenarten vom Sibirien-
gebiet, ja schon im Reichsgerichtsbericht an er-
wähnt, und doch ist der Reichsgerichtsbericht keine
Vogelzeichnung, sondern ein Vogelbeschreibungsbild!